



Format 12,5 × 19,5 cm, 224 Seiten stark,
in Breilkopf-Fraktur auf feinem, holzfreiem Papier gedruckt

Vornehm in grau Ganzleinen gebunden, mit hellroter
Titelprägung und farbigem Kopfschnitt **RM 3.90**
(Bei Vorausbestellung bis 20. September 1935 **RM 3.60**)

Sorglosigkeit. Man kann sich austoben, kann durch Wald und Wiesen streifen, man erzählt sich Schulfreie, lacht, singt . . . und 14 Tage später beginnt so früh der Ernst des Lebens, beginnt jene Zeit des Schicksalskampfes, in der Kinder Tröster der Mütter und Schwestern wurden, jene dumpfe schwere Zeit des Leides, des Nichtsattwerdens und Entfagens, aber auch jene Zeit, die uns ein hartes und tapferes Geschlecht erzog. Wir erleben die Siegesfeiern von Lüttich, Antwerpen, Namur, aber auch die bangen Stunden des Wartens, der Nahrungsforgen und zuletzt auch die Schleichwege des frivolen Schiebertums. Das Buch ist wert, daß es in die Hand eines jeden Literaturfreundes gelangt.



KURT ARNHOLDT VERLAG

STUTTGART · BAD CANNSTATT

Im September erscheint:

Georg Kruezmann

Die Unerwähnten

Ein Buch von unerhörter Eindringlichkeit und Gestaltungskraft, ein Buch vom Kämpfen und Bestehen!

Ein Bankbeamter, der auch Fabrikarbeiter, Postbote, Handelsschüler und Berichterstatte war, schreibt einen Roman!

Der Verlag übergibt dieses Buch, überzeugt von seiner tiefen Erfüllung, der Öffentlichkeit.

Ein Mann aus dem Volke schreibt in gemeißelten Sätzen das stille Heldentum der „Unerwähnten“, jener herben Menschen, die daheim in unerhörter Zähigkeit und mit vielen Entfagungen kämpften, als die Brüder und Väter im Felde standen.

Wie schön! — Heimatland! — Vaterland! — . . . so jubelt es in der Brust des Elfjährigen, denn morgen sind Ferien, goldene Tage der Freiheit und Ungebundenheit, von Sonne durchleuchtet und von beglückender